



Der KIS-Countdown läuft

Den Puls gefühlt

Im Zusammenhang mit der bevorstehenden Einführung von KISIM am Kantonsspital Winterthur haben wir ein Interview mit Andreas Kundert (CEO CISTEC) durchgeführt und bei ihm den Puls gefühlt.

INTERVIEW MIT **ANDREAS KUNDE**R, CEO CISTEC, DEM LIEFERANTEN UNSERES KISIM KSW



Andreas, was bedeutet für dich die Einführung von KISIM am Kantonsspital Winterthur?

Es freut uns natürlich sehr, dass sich ein so wichtiges und erfolgreiches Spital für unser Klinikinformationssystem KISIM entschieden hat. Ganz persönlich freut mich das besonders, weil ich früher selbst Mitarbeiter im KSW war und bei der damaligen Einführung der ERP-Software Opale (ERP= Enterprise-Resource-Planning) und dem ersten Klinikinformationssystem KAMI mitgewirkt habe. Mit der Einführung von KISIM schliesst sich damit für mich der Kreis.

«Ein neues Klinikinformationssystem einzuführen, ist für jedes Spital ein sehr grosses Projekt.»

ANDREAS KUNDER, CEO CISTEC

Wie gross ist der Aufwand für CISTEC, KISIM am KSW einzuführen?

Ein neues Klinikinformationssystem einzuführen, ist für jedes Spital ein sehr grosses Projekt. Auch wenn KISIM praxiserprobt und standardisiert ist und sich die Prozesse am KSW nicht grundsätzlich von denjenigen anderer Spitäler unterscheiden, sind umfangreiche Konfigurationen und Anpassungen notwendig.

Wie verbreitet ist KISIM in der Schweiz?

Vor gut zehn Jahren war KISIM erst in vier Spitalern im Einsatz. Wir sind seither rasant

gewachsen und heute mit diesem System Marktleader in der Deutschschweiz. Mehr als die Hälfte der Spitäler haben sich mittlerweile für KISIM entschieden; darunter USZ, PUK und das Stadtspital Zürich. Das KSW ist also in sehr guter Gesellschaft.

Auf welche Highlights können sich die künftigen Benutzer:innen freuen?

KISIM ist ein Klinikinformationssystem, das sehr stark von den Bedürfnissen der Ärztinnen und Ärzte sowie des Pflegepersonals geprägt ist. Alle Arbeitsprozesse orientieren sich an den Abläufen und Bedürfnissen der Mitarbeitenden. Der Zeitaufwand für die Administration kann damit so gering wie möglich gehalten werden. Dazu trägt auch die KISIM-App bei, die das System auf das Mobile und das Tablet bringt.

Wie profitieren die Patientinnen und Patienten vom KISIM?

Von Patient:innen hört man oft, dass ihnen in einem Spital die gleichen Fragen mehrfach gestellt werden. Diese Doppelspurigkeiten eliminiert KISIM. Als interdisziplinäres System steht es für alle Teilnehmenden mit sämtlichen Informationen jederzeit und ortsunabhängig zur Verfügung. Ein weiteres Highlight für die Patientinnen und Patienten ist der eMediplan, auf dem künftig alle Medikamente zentral abgelegt werden und der die handgeschriebenen Medikamentenrezepte ersetzt. Das vereinfacht die Administration und erhöht die Medikationssicherheit.

In knapp neun Monaten wird KISIM mit einem Big Bang live gehen. Wie gut ist das KSW aus deiner Sicht unterwegs?

Das KSW hat sich sehr gut auf die KISIM-Einführung vorbereitet. Das Projektteam ist kompetent und arbeitet sehr engagiert. Auch wenn die KSW-Mitarbeitenden noch nichts von KISIM sehen: Viele Applikationen laufen bereits im Hintergrund auf dem Testsystem. Wir sind sozusagen im Endspurt. In den nächsten vier Monaten wird diese Projektphase abgeschlossen. Danach geht es an die Schulung und die Einführung.

«Als interdisziplinäres System steht es allen Teilnehmenden mit sämtlichen Informationen jederzeit und ortsunabhängig zur Verfügung.»

Welches sind für dich die grössten Herausforderungen und welche Tipps kannst du uns mit auf den Weg geben?

Die Einführung eines neuen Klinikinformationssystems ist ein Megaprojekt, wie es ein Spital maximal alle zehn Jahre erlebt. Bislang hat alles reibungslos funktioniert. Kurz vor der Einführung wird die Temperatur bei uns und dem Projektteam jedoch sicher weit über 37° steigen. Das ist normal. ●

VON **PIUS WIGGER**, KOMMUNIKATIONSTEAM KISIM KSW

Die CISTEC entwickelt die tägliche Spitalarbeit

WUSSTEST DU ...?

CISTEC entwickelt und betreibt KISIM. Das praxiserprobte Klinikinformationssystem unterstützt Ärztinnen und Ärzte, Pflegende und weitere Spezialistinnen und Spezialisten in Schweizer Spitalern in ihrer täglichen Arbeit. Alle Informationen stehen jederzeit und ortsunabhängig zur Verfügung. Die CISTEC ist mit KISIM der Marktleader in der Schweiz und unterstützt Spitäler darin, ihre Digitalisierungsstrategie umzusetzen.



Weitere Infos: www.cistec.ch